



EVANGELISCHE KIRCHE
IN HESSEN UND NASSAU

KIRCHENVERWALTUNG
Dezernat 2 - Personal
Referat Personalrecht

EKHN • Dezernat 2 • Referat Personalrecht • 64276 Darmstadt

Anschreiben an alle
Dekanate und Kirchengemeinden in der EKHN

Hausanschrift:
Paulusplatz 1 • 64285 Darmstadt
Postanschrift: 64276 Darmstadt

Zentrale: 06151/405-0
Durchwahl: 06151/405-422
Fax: 06151/405-459

petra.knoetzele@ekhn-kv.de

Az.: 1256E2.0 (Knö/ScMc)
Bitte bei Antwort unbedingt angeben.

Darmstadt, 10. Januar 2017

Neue Handhabung für die Beteiligung der MAVen zum Einsatz von EDV-Programmen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir weisen auf folgende neue Handhabung ab 2017 hin:

Gemäß § 36 k Mitarbeitervertretungsgesetz (MAVG) sind die Mitarbeitervertretungen bei der Einführung von technischen Einrichtungen, die dazu geeignet sind, die Leistung oder das Verhalten von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen zu kontrollieren, die die Gesundheit gefährden oder die Bestimmungen des Datenschutzes der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen berühren, zu beteiligen. Hierunter fallen EDV-Programme. Im Regelfall werden hierzu Dienstvereinbarungen abgeschlossen.

Bei zentral geprüfter und eingesetzter IT-Software (s. § 7 ITVO) oder EDV-Systemen (z.B. KiTA-Büro, MACH oder KiRA) handelt es sich regelmäßig um einen erheblichen Aufwand und eine Vielzahl völlig gleichgelagerter Sachverhalte, wenn die jeweils zuständige MAV mit jeder Kirchengemeinde und dem Dekanat eine Dienstvereinbarung abschließen muss. Daher hat die Gesamtmitarbeitervertretung eine Rahmenvereinbarung mit der Gesamtkirche abgeschlossen.

Danach soll künftig eine neue, vereinfachte Handhabung erfolgen: Soweit die Gesamtmitarbeitervertretung ihre Zustimmung zum Einsatz von EDV-Programmen erteilt, kann der Einsatz auch in Kirchengemeinden und sonstigen kirchlichen Dienststellen erfolgen, wenn die jeweils zuständige MAV sich mit dieser Verfahrensweise einverstanden erklärt. Soweit die jeweils zuständige MAV zustimmt, wird die GMAV damit an deren Stelle beteiligt. Stimmt sie nicht zu, bleibt es bei dem bisherigen Verfahren nach § 36 k MAVG.

Die Dienststellen werden durch die MAV über das künftige Verfahren unterrichtet.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Knötzele
Oberkirchenrätin